



Sperrmüllsammlung

Die Sperrmüllsammlung findet am Dienstag, den 22. September 2020 von 15.00 – 18.00 Uhr beim Gemeindeamt statt. Abgabe von Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen (1 m³ pro Haushalt). Als Sperrmüll gelten nur sperrige Gegenstände, die zu groß für den Müllsack sind. Große Mengen sind direkt bei der Firma Ennemoser zu entsorgen.

Verordnung

betreffend der Sperre eines Abschnittes der Gemeindestraße V1 von Montag, 14.09.2020, 06.00 Uhr, bis Freitag 09.10.2020, 19.00 Uhr, aufgrund von Bau- und Straßensanierungsarbeiten. Gemäß § 43 StVO idgF verordnet die Bürgermeisterin der Gemeinde Reuthe in Anwendung der Bestimmungen des § 94 c StVO 1960 idgF, der Verordnung der Vbg. Landesregierung über den übertragenen Wirkungsbereich der Gemeinde in Angelegenheiten der Straßenpolizei, LGBl. Nr. 30/1995 idgF: I. Das Teilstück der Gemeindestraße V1 Baien von Haus Baien 123 (Felderhaus) bis Einfahrt Kreuzung L 200 wird vom Montag, 14.09.2020, 06.00 Uhr, bis Freitag 09.10.2020, 19.00 Uhr, für den gesamten Verkehr gesperrt. Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 idgF mit der Anbringung der Verkehrszeichen gem. § 52 Z 1 StVO 1960 idgF „Fahrverbot (in beide Richtungen)“ sowie nach § 53 Z 16 b „Umleitung“ in Kraft.

Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter

MV Harmonie Reuthe

Die Ferien sind bald vorbei und damit beginnt auch die Musikschule wieder. Da sich im Frühjahr einige zum Erlernen eines Musikinstrument interessiert haben, ist es für unseren Verein aus organisatorischen Gründen (besorgen von Instrumente usw.), von Vorteil und sehr angenehm wenn sich diejenigen bis zum 11.September 2020 kurz bei Fetz Reinhard unter 0664/4034885 melden – Danke!!!

Musikverein Harmonie Reuthe

Jubilare im September

09.09.	Marianna Gasser, Hof 10/3	92 Jahre
17.09.	Klaus Alge, Hinterreuthe 49	74 Jahre
27.09.	Agnes Hackenberg, Hof 19/1	86 Jahre
30.09.	Theresia Felder, Hof 1/2	95 Jahre

Geburten

15.08. Lea Maria Steurer, Vorderreuthe 129 Eltern: Steurer Bianca und Meusburger Thomas

Herzlichen Glückwunsch aus dem Gemeindeamt! Die Bürgermeisterin

Termine:

24.09. 11.30 „Easso und Reaso“ im Jagdgasthaus Egender, Schönebach

Vorankündigung:

- 03.10. Problemstoffsammlung
- 04.10. Erntedank
- 11.10. Erstkommunion

Radius Fahrradwettbewerb 2020

Anmeldungen zum Fahrradwettbewerb sind noch bis 30.09.2020 unter <https://vorarlberg.radelt.at> oder im Gemeindeamt möglich! Die geradelten Kilometer können direkt im Internet oder über die Vorarlberg-radelt-App eingetragen werden.

Statistik: Per 07.09. sind 22 Teilnehmende angemeldet und 2.898,59 km eingetragen.

- 131,75 km/Teilnehmer
- macht 77.393 verbrannte Kilokalorien oder eingesparte 896,20 Euro



Renovierung – St. Josef Kapelle Baien

Unser „Boingar Kappale“ hat nach 44 Jahren ein neues Dach bekommen. Die letzte Renovierung mit neuem Schindeldach war im Jahr 1976. Die damaligen „Decker“ haben sich auf der Dachschalung mit Zimmermannsbleistift verewigt:

Georg Felder, Anton Metzler, Martin Moosbrugger, Hermann Egender, Ernst Kaufmann, Josef Muxel, Gridling Josef, Gerhard Feurstein, Josef Metzler



Am Mittwoch, den 5. August starteten die Abbruch- und Schalungsarbeiten. Die Arbeiten gingen in einem rasanten Tempo voran und somit wurde dann bis Freitag das gesamte Dach von Freiwilligen „Baienern“ und „Plattern“ mit Lärchenschindeln eingedeckt. An Firsten, Graten und Kehlen wurden Kupferschindeln mitgedeckt um die Langlebigkeit wesentlich zu erhöhen. Die zu erwartende Lebensdauer: über 60 Jahre!!!! Da werden nicht viele ein zweites Mal auf das Dach steigen müssen.



Die Spenglerarbeiten leitete Dachdecker Matthias Feurstein (Sam Junior) und die Zimmererarbeiten Rene Felder. Es war schön, dass Fachmänner, Nichtfachmänner sowie Musiker, Elektrotechniker, diverse Büroler und Unternehmer in die Schindelerkunst eingewiesen werden konnten. Sie stellten ihren „Mann“ bravourös. Mit Tipps stand Albert Hager die erste Stunde zur Seite - dann lief alles wie am Schnürchen. Dass von Hand mit Chromstahlnägeln genagelt wurde, versteht sich von selber. Nach dem Motto: Nur das Beste ist gut genug!

Insgesamt waren 24 Reuthinger Männer und Frauen an drei Tagen bei dieser Aktion beteiligt. Leerlauf gab es natürlich keinen - es gab für jeden/jede was zu tun. Das Bodenpersonal hatte oftmals zu Dritt die größte Mühe die Nagler am Dach auf Trab zu halten.

Die erfolgreiche Fertigstellung wurde bei geselligen Sommerabendsstunden mit Grillwürstle, Bier und Wein gefeiert.

Mit dem zugesagten Zuschuss seitens der Gemeinde Reuthe, vorhandenen Kapelle Barmittel, Spenden und Einnahmen vom geplanten Dörflefest 2021 sollen die Unkosten endgültig beglichen werden.

Ein großes DANKE an alle die sich an der Neueindeckung handwerklich beteiligt haben. Wir möchten uns auch bei jenen Nachbarn und Unterstützern bedanken, welche mit einem „Znünnar“, beträchtlichen Geldspenden und viel Engagement einen großen Beitrag fürs neue „Dächle“ geleistet haben. Wir können mit Stolz sagen, dass unsere Kapelle in Baien ein köriges Schmuckstück geworden ist!

